

DGV Innovationspreis Kategorie 2022: Digitalisierung

Name des Projekts

"Green21 - Kommunikation"

Projektvorstellung

Aufbau einer weitgehend generischen Kommunikationsplattform zur bi-direktionalen Einbindung von Mitgliedern und Gästen im allgemeinen, konkrete Umsetzung als Maßnahme im Rahmen des Gesamtprojekts „Green21“ zur Komplettsanierung aller Grüns am Golfplatz Schloss Elkofen.

Was war der Anlass?

Mit welcher Zielsetzung wurde das Projekt gestartet?

Anlass des Projekts „Green21“ war die für den Zeitraum September 2020 bis März 2022 geplante, aufwändige Sanierung aller Grüns am Golfplatz Schloss Elkofen. Die Zielsetzung des Teilprojektes „Green21 – Kommunikation“ war es, die Mitglieder, aber auch Gäste des Clubs, über den gesamten Prozess hinweg kommunikativ bi-direktional und transparent umfassend einzubeziehen. Primäre Aufgaben waren dabei, alle Projektfakten und -hintergründe zu „Green21“ transparent zu kommunizieren, von der Umsetzungsnotwendigkeit zu überzeugen, die Betroffenen in alle maßgeblichen Entscheidungen aktiv einzubinden, notwendige Diskussionsforen zu eröffnen sowie nach der Satzung des Vereins erforderliche Abstimmungen darüber durchzuführen. Dies alles über den gesamten Projektzeitraum erschwert von der Corona Pandemie, verbunden mit einem kompletten Lockdown zwischen Dezember 2020 und März 2021, und jederzeit unter strikter Beachtung der jeweils gültigen Fassung der pandemisch bedingten Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Gab es eine Projektplanung und wie sah diese aus?

Wie lange hat die Umsetzung des Projekts gedauert?

Gab es Teilschritte bei der Umsetzung und wie viel Zeit haben diese beansprucht?

Die Planung „Green21 – Kommunikation“ erfolgte als Teilprojekt im Rahmen der Gesamtplanung „Green21“ und umfasste die Schwerpunkte Anforderungs- und Zieldefinition verbunden mit Analyse und Auswahl der Kommunikationswege, jeweils begleitet von Termin- und Budgetvorgaben. Ergebnis der Planung war der Aufbau eines in sich schlüssigen und integriert zu nutzenden Pakets aus Erweiterung der Online-Funktionalität der Website des Clubs, Überarbeitung des Kommunikationskanals Newsletter, Integration der Social-Media-Kanäle YouTube und Instagram sowie Einbindung eines Videokonferenztools. Die Planung verantwortete ein ehrenamtlich tätiges

Vorstandsmitglied des Golfclubs in laufender Abstimmung mit der Gesamtprojektleitung, die Umsetzung des Projekts „Green21 – Kommunikation“ erfordert einen Zeitraum von knapp drei Monaten, obige Teilschritte konnten weitgehend parallel realisiert werden. Am Ende stand ein Baukasten zur leicht kombinierbaren, vernetzten Nutzung der gewählten Kommunikationskanäle.

Welche Arbeiten/Leistungen wie etwas finanzielle Mittel, Arbeitsstunden, Anzahl von Arbeitskräften wurden durch den Club aufgewendet?

Das Medium Newsletter wurde komplett standardisiert und wird primär dazu genutzt, Informationen an frei wählbare Nutzerkreise senden zu können. Der „virtuelle“ Dialog mit den Adressaten erfolgt über im Backend der Website aufbaubare Formulare. Damit geben die Nutzer online zum einen Feedback zu Themenkreisen, zum anderen besteht die einfache Möglichkeit zu Abstimmungen oder Wahlen. Im konkreten Vorhaben „Green21“ war dies zwingend erforderlich, konkret beispielsweise mehrheitliche Zustimmung zum Projekt oder Einverständnis zu satzungsgemäß erforderlichen Entscheidungen. Diese Feedbackbögen sind im Umfang und Inhalt frei zu gestalten sowie zeitgesteuert online oder aus dem Newsletter direkt aufrufbar. Rückmeldungen werden in einem eigens eingerichteten Mail Postfach gesammelt und können dort ausgewertet werden. Bei Anfragen an Projektverantwortliche wurde die Möglichkeit der online Terminbuchung einer Videokonferenz geboten. Online optimiert wurde außerdem der umfangreiche Newsbereich, hier sind im Backend flexibel Kategorien definierbar, eine neue Archivfunktion verbessert zudem die Übersichtlichkeit. In YouTube finden sich begleitende Videos zu jedem Arbeitsschritt der Grünsanierung, zu finden auch über die Website oder verlinkt im Newsletter. Alle planerischen Arbeiten sowie die inhaltliche Umsetzung, auch die Erstellung der Videos, wurden im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit von den Verantwortlichen des Golfclubs erledigt.

Gab es Kooperationspartner oder Dienstleister, die unterstützt haben? In welcher Form und welchem Umfang haben diese unterstützt (finanzielle Mittel, Sachleistungen, Arbeitsstunden, Anzahl von Arbeitskräften)?

Zur technischen Umsetzung der Erweiterungen von Website und Newsletter wurde mit einer externen Agentur zusammengearbeitet. Da bereits bei der initialen Entwicklung der neuen Homepage im Jahr 2019 großer Wert auf generischen Aufbau gelegt wurde, konnten die erforderlichen Erweiterungen mit geringem finanziellem Aufwand erledigt werden.

Was waren unerwartete Probleme und wie wurden diese gelöst?

Ein ehrenamtlich geführter Verein wie der Golfclub Schloss Elkofen lebt von persönlichem Kontakt und intensivem Austausch. Die extrem beschränkten Möglichkeiten während der Pandemiezeit erforderten, alternative Wege zu finden, um speziell in einem so komplexen und umfangreichen Projekt ausreichend Transparenz zu schaffen, alle Interessierten im Dialog zufriedenstellend einzubinden, aber auch erforderliche Entscheidungen pragmatisch einzuholen.

Gab es für das Projekt oder den Club bereits Anerkennungen in der Kategorie durch Auszeichnungen, Preise oder Zertifikate?

Als erfreulicher „Nebeneffekt“ der integralen Kommunikationsplattform wurde die Homepage des Golfclubs Schloss Elkofen im Rahmen des Deutschen Golf-Medienpreises von den Bayerischen Mediengolfen in den Jahren 2021 und 2022 unter die zehn besten Homepages Deutschlands gewählt.

Dokumente/Dateien/Web-Links (Unterlagen Projektmanagement, Kalkulation, Bilder, Videos, Texte, Veröffentlichungen in der Presse etc.)

Links, Videos, Newsbeiträge